

# RS Vwgh 1995/8/3 94/10/0001

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.08.1995

## Index

L55001 Baumschutz Landschaftsschutz Naturschutz Burgenland  
L80001 Raumordnung Raumplanung Flächenwidmung Bebauungsplan  
Burgenland  
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

## Norm

B-VG Art118 Abs3 Z9;  
NatSchG Bgld 1990 §5 lit a Z1;  
NatSchG Bgld 1990 §50 Abs6;  
RPG Bgld 1969 §11 Abs1;  
RPG Bgld 1969 §20;

## Rechtssatz

Die Widmung eines Grundstückes im Flächenwidmungsplan festzulegen ist ausschließlich Sache der örtlichen Raumplanung. Diese obliegt gemäß § 11 Abs 1 Bgld RPG den Gemeinden im eigenen Wirkungsbereich (vgl Art 118 Abs 3 Z 9 B-VG). Solange im rechtsgültigen Flächenwidmungsplan für ein Grundstück eine bestimmte Widmung aufscheint, ist auch die Naturschutzbehörde daran gebunden (Hinweis: E 21.6.1990, 87/06/0055 und E 6.11.1984, 84/05/0119). Der Auffassung, die Behörde habe im Bewilligungsverfahren nach § 5 lit a Z 1 Bgld NatSchG 1990 das bei der Erstellung des Flächenwidmungsplanes unterlaufene Regelungsmanko (hier: Unterbleiben der gesonderten Ausweisung eines Grundstückes auf dem ein Modellflugplatz besteht als Sportplatz bzw Modellflugplatz) durch "auslegende Weitergestaltung des Flächenwidmungsplanes" zu beheben, steht die Maßstabsfunktion des Flächenwidmungsplanes entgegen und bedeutet im Ergebnis die Negierung der durch § 50 Abs 6 Bgld NatSchG 1990 normierten Maßstabsfunktion des Flächenwidmungsplanes und der Kompetenz der Gemeinden im Rahmen der örtlichen Raumplanung.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1994100001.X04

## Im RIS seit

11.07.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)